Erläuterungen zu den techn. Datenblättern

Bitte bereiten Sie Ihre Druckdaten nach den jeweiligen technischen Datenblättern auf. Wenn diese nicht eingehalten wurden, können wir leider keine Haftung für das Druckergebnis übernehmen.

Schriften / Texte

Schriften und Texte nicht zu klein bzw. fein wählen. Mindestgrößen (Schriftgrößen siehe produktspezifische Datenblätter) sind unbedingt einzuhalten, damit eine gute Lesbarkeit und ein sauberes Druckbild gewährleistet ist. Bitte legen Sie die Schriften als Pfade/Kurven an oder liefern Sie uns die verwendeten Schriften mit.

Linienstärken

Auch bei verkleinerten Grafiken dürfen die Linienstärken nicht zu fein sein, um ein gutes und sauberes Druckbild erzeugen zu können.

Positive Linien
(dunkle Linie auf hellem Hintergrund) müssen eine Mindeststärke haben (Linienstärken siehe produktspezifische Datenblätter).

Negative Linien
(helle Linie auf dunklem Hintergrund) müssen eine Mindeststärke haben (Linienstärken siehe produktspezifische Datenblätter).

QR-Code

Der QR-Code muss so angelegt sein, dass der Kontrast zwischen Vordergrund und Hintergrund ausreichend groß ist. Achten Sie auf eine ausreichende Größe des QR-Codes. Je kleinteiliger der QR-Code angelegt ist, desto schlechter ist er lesbar.

Auflösung

Die Auflösung der Daten, insbesondere der Bilder, darf 300 dpi nicht unterschreiten, da Ihre Daten sonst im Druck pixelig bzw. unscharf erscheinen werden.

Farben und Druck

4-Farbmodus
Druckdaten werden von uns im CMYK-Farbraum verarbeitet und sind daher auch so anzulegen.

HKS-, Pantone- und andere Sonderfarben werden innerhalb des CMYK-Farbraums lediglich simuliert und daher nur annähernd wiedergegeben.

Farbabweichungen z. B. gegenüber Proofs oder Offsetdrucken sind, bedingt durch unterschiedliche Drucktechniken und Bedruckstoffe, leider nicht vermeidbar.

Materialeigenschaften
Vergleichbar mit ungestrichenem Papier, saugt die offene Faserstruktur der Microfaser die Druckfarbe stärker auf und lässt sie tiefer ins Material eindringen. Dies führt zu einer leichten Kantenunschärfe des Druckmotives, welches feine positive Abbildungen optisch etwas dicker und negative etwas dünner erscheinen lässt. Hierdurch wird auch die Detailschärfe, bei feinen Schriften oder die Farbbrillanz und -intensität nicht ganz so hoch wie bei einem Druck auf Bilderdruckpapier wiedergegeben.

Farbabweichungen (auch bei Folgeaufträgen)
Trotz sorgfältigster Herstellungsweise können Druckerzeugnisse generell leichte Farb- und/oder Kontrastabweichungen bzw. Farbschwankungen aufweisen, die z. B. durch den Einsatz unterschiedlicher Bedruckstoffe (Microfasern, Druckpapiere etc.) oder unterschiedlicher Druck- bzw. Fertigungsverfahren bedingt sind.

Dateiformate

Mögliche Dateiformate
Die Druckdaten sind grundsätzlich im PDF-, TIFF- oder JPEG-Format (nicht JPEG 2000) anzulegen. Bilddateien, die in einem Bildbearbeitungsprogramm wie Photoshop erstellt wurden, benötigen wir als TIFF- oder JPEG-Dateien, welche ohne Alpha-Kanäle zu speichern sind. Bei JPEG-Dateien achten Sie darauf, den für die Bildqualität maximalen Wert zu verwenden (in Photoshop 10-12), da eine falsche Kompressionseinstellung eine unschöne Bildwiedergabe verursachen kann.

PDF-Datei
Für Adobe InDesign/Illustrator CS3 und neuere Versionen laden Sie sich bitte diese **PDF-Vorgabe** herunter. Sollten Sie andere Programme verwenden exportieren Sie Ihre fertigen Druckdaten als fortlaufende PDF-Datei entsprechend dem PDF/X-4:2010 Standard. Achten Sie darauf, dass alle Schriften eingebettet sind.

Herstellerkennzeichnung

Entsprechend Abschnitt 2, § 6 des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG, Link: http://www.gesetze-im-internet.de/prodsg_2011/__6) ist jedes Verbraucherprodukt dauerhaft mit einer Herstellerkennzeichnung sowie mit einer eindeutigen Artikelidentifikation (z.B Art.-Nr. oder Artikelname) zu versehen. Konkret heißt dies, dass auf jedem Produkt, neben dem Namen des Herstellers, eine vollständige postalische und damit zustellfähige Anschrift aufgebracht werden muss. Eine alleinige Angabe einer Postfachanschrift, E-Mail- oder Webadresse sowie Internetadresse ist nicht ausreichend. Bitte beachten Sie, dass derjenige, der seine Angaben/Kennzeichnung auf dem Produk anbringt, alle daraus resultiernden Verantwortungen und Haftungspflichten gemäß dem ProdSG übernimmt.

Möglichkeiten der Kennzeichnung auf unseren Produkten

• Wir als Hersteller bringen unsere Kennzeichnung auf dem Produkt an.

• Der Werbemittellieferant kann als Hersteller auftreten. Sollte dies gewünscht sein, bitten wir Sie, die entsprechende Händleranschrift und eine eindeutige Artikelidentifikation (Artikelnummer/Produktbezeichnung) in den anzuliefernden Druckdaten anzubringen.

• Alternativ können auch Sie (der Endkunde/der Werbende) als Hersteller auftreten. Sollte dies gewünscht sein, bitten wir Sie, Ihre entsprechende Anschrift und eine eindeutige Artikelidentifikation (Artikelnummer/Produktbezeichnung) in den anzuliefernden Druckdaten anzubringen.

Wichtig: Wenn Sie das Produkt ohne eine Verpackung/Einleger bekommen, muss der Herstellernachweis auf dem Tuch aufgebracht sein. Achten Sie auf eine gute Lesbarkeit dieser Angaben.

Beim ersten Korrekturabzug bringen wir als Hersteller unsere Kennzeichnung auf das Produkt (falls keine vorhanden sein sollte).